

# SCHOTTEDICHTER



Fasnacht 2024

## Macht me z Basel d Schotte dicht?

Was glepft? E Schuss! Was mag das sy?  
Scho goot e wyters Stigg Traditioon verbyy,  
me schrybt flyssig an däre druurige Gschicht,  
wenns wider haisst «miir mache dicht».

Der Aint goot zue, die Ander au,  
s Gfyyt im Maage wird als wie mee bitz flau,  
d Aaspaannig losst dir kai Rue,  
isch mini Baiz morn ächt au scho zue?

S Hotel git s au nimmi z Basel,  
d BaZ ibernimmt mit Blocher-Gfasel,  
e Pop Up soll s wärde, au im Spärber inne,  
derzue e Zydroone-Hotel – lägg, die spinne.

Au Rio lyt, het Ain uuse gfunde,  
wider alles andere als am Seibi unde,  
nur der Gilles isch mit lutem Gschrei,  
deert wie allewyyl ganz vogelfrei.

Sälbscht d Kaffi und dasch glaub kai Witz,  
sin am Rhy au nur no sälte spitz,  
der Kohlmanns het ussdient und mues wyyche,  
mit em da Röbi kunnt derno grad eppe s Glyyche.

Em Manger saisch besser «au Revoir» und aadie wool  
und blybt der nei Globus ächt no e Zytli hool?  
Sälber dschuld, wottscht mit fremdem Gäld lo baue  
und emene Össi-Wunderwuzzi no blind verdraue.

In der ganze Stadt – do wiirsch glatt stier,  
git s fascht kai Bier me us em Revier,  
derfiir isch der Henry uss Bade jetz so frei  
und nischtet sich im Glaibasel yy – e Sauerei.

Kai Stitzlisex me – findsch im alte Mascotte maini  
und Koch-Kinscht im Des Arts git s scho länger kaini,  
Les Gareçons fermé und Spiga finito fir immer,  
au fir s Musical Theater wird s nur no schlimmer.

Mir Schottedichter maine do ganz veraint,  
so wöörtlich hän mir s denn au nid gmaint  
und saage glaar mit verruggtem Gsicht,  
sinn dir aigedlig alli no ganz dicht?!

Z Basel het s woorschynnlig kain inträsiert,  
was mit däm Corona-Stutz so alles basiert,  
do hämmer letschti der Karli droffe,  
dä het elai scho d Helfti dervo versoffe.

Velicht isch aber doch nooni alles z spoot,  
als Retter uss Bärn, kunnt unser Bundesroot,  
mit sällem Glütter wird der Gastro-Bebbi subventioniert,  
damit das Gschäft au wider nei floriert.

Nur wär ka sich s hit no – gottvergässe,  
iberhaupt no laischte usswärts z ässe?  
Dauchscht gar nid uff drotz Reservatioon,  
zaalsch als Stroof e Läppli – dasch doch e Hohn.

Mir mache s halt jetz wie d Basler Baize  
und dien mit unsere Reize geize –  
d Schotte uff, d Schotte dicht,  
uns griegsch nid allewyyl no z Gsicht.

